

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Firma:      Arbeitsbereich:      Verantwortlich:       Unterschrift | BetriebsanweisungGEM. § 14 GEFSTOFFVDiese Muster-Betriebsanweisung muss vor Verwendung an die tatsächlichen Betriebsverhältnisse angepasst werden.Arbeitsplatz: LeimkücheTätigkeit: Leimvorbereitung | Stand:       B168 |
| Gefahrstoffbezeichnung |
| NF 1100 (Leimzusatz für nassfeste Produkte), wässrige Keton-Formaldehyd-Harzlösung |
| Gefahren für Mensch und Umwelt |
|  | Kann Augenreizung verursachen. Formaldehyd kann während der Verarbeitung freigesetzt werden. |  |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
|  | * Behälter dicht geschlossen halten, vor Frost schützen.
* Haut- und Augenkontakt vermeiden.
* Handschuhe aus Nitrilkautschuk tragen (Farbe: ).
* Hautschutzmittel () vor Arbeitsbeginn sowie nach dem Händewaschen und der Pause verwenden.
* Bei Spritzgefahr dichtschließende Schutzbrille tragen.
* Dämpfe nicht einatmen.
* Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.
 | Beschreibung: p002Beschreibung: p003 |
| Verhalten im Gefahrfall |
|  | **Geeignete Löschmittel:** Löschpulver, Kohlendioxid oder Wassernebel. Wurde Produkt verschüttet, mit Sand oder Kieselgur aufnehmen. Darf nicht in die Kanalisation gelangen lassen.Notruf: 112 |
| Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe |
|  | **Augenkontakt:** unter Schutz des unverletzten Auges unter fließendem Wasser spülen (ca. 10 – 15 Min.), ggf. Kontaktlinsen vorher entfernen. Arzt konsultieren. **Hautkontakt:** Betroffene Stellen unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt aufsuchen.**Verschlucken:** Mund ausspülen. Kein Erbrechen anregen. Sofort - bei erhaltenem Bewusstsein - reichlich Wasser trinken lassen (mind. 500 ml). Sofort Arzt konsultieren.**Einatmen:** Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.**Kleiderkontakt:** Benetzte Kleidung oder Schuhe wechseln und vor Wiederbenutzung gründlich reinigen.Notruf: 112 Ersthelfer:      , Zimmer:       Tel.:       |
| Sachgerechte Entsorgung |
|  | Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen. In Sammelbehälter (Farbe: , Raum: , mit „Harz“ beschriftet) geben und an den zuständigen Dienstleister übergeben. |